JURA
TROIS-LACS
DREI-SEEN-LAND

KUNST, AUSSTELLUNG, NIDAU

CYANOTYPIE / BILDER

Magali Brambilla

Geboren in der Drôme Provençale, lebt seit sechsundzwanzig Jahren in Biel. Sie hat ein Maturat in Bildender Kunst sowie einen Bachelor-Abschluss in Kunstgeschichte und Archäologie. Bibliothekarin in Péry-La Heutte und in Nidau. Seit mehreren Jahren beschäftigt sie sich als Autodidaktin mit der Cyanotypie. Die Cyanotypie ist ein altes, 1842 entdecktes fotografisches Verfahren, bei dem durch die Mischung zweier chemischer Lösungen – Eisen(III)-ammoniumcitrat und Kaliumferricyanid –, die auf einen Träger aufgetragen und mit UV-Licht belichtet werden, einfarbige Bilder in Preussischblau entstehen.

Agnès Kucera

Agnès Kucera ist eine autodidaktische Künstlerin aus dem Seeland. Sie war mehrere Jahre im Kunsthaus Biel tätig, hat verschiedene Workshops geleitet und eine kleine Kunstgalerie in Orpund geführt. Die Malerei ist für sie ein Tor zu einer anderen Welt, zu einer anderen Dimension. Agnès Kucera findet ihre Inspiration vor allem in der Natur. Sie ist fasziniert von den Strukturen, die auf den unterschiedlichsten Grössenskalen in der Mineral- oder Pflanzenwelt zu finden sind, von leuchtenden Farben, der Bewegung von Flüssigkeiten… kurz gesagt, von der Pracht des Lebens! Agnès Kucera taucht mit ihrer Malerei tief in die Geheimnisse des Lebens ein und lässt sich von seiner unendlichen Schönheit und Vielfalt immer wieder neu überraschen.

Katherine Musolino

Katherine Musolinos Malerei entspringt einer tiefen und instinktiven Liebe zur Farbe, welche sie als eigenständige Sprache betrachtet, die das ausdrücken kann, was nicht immer in Worte gefasst werden kann. Jede Leinwand wird zu einem Raum des Gleichgewichts zwischen Farbtönen, Intensitäten und Transparenzen. Durch Überlagerungen und grossflächige Farbflächen lässt die Künstlerin Licht, Tiefe und Emotionen entstehen. Die Farbtöne treffen aufeinander, vermischen sich und gehen ineinander über, wodurch mal deutliche, mal subtilere Kontraste entstehen. Eine Farbe bringt eine andere zum Vorschein, verwandelt sie oder verleiht ihr eine neue Intensität. Ihr Werk lädt zu einer freien und persönlichen Interpretation ein, bei der jeder seine eigenen Gefühle spüren, projizieren und zum Ausdruck bringen kann. Ihr geht es vor allem darum, ein Gefühl zu wecken, etwas Intimes entstehen zu lassen, damit jeder Betrachter seine eigene Geschichte darin widerspiegeln kann.

Vernissage:
Fr 4.12.2026 18h30 - 20h30

Finissage
Sa 19.12.2026 12h - 16h

ÖFFNUNGSZEITEN

Von 4. Dez. 2026 bis 19. Dez. 2026

Mittwoch - Freitag	14:00 - 18:00
Samstag	12:00 - 16:00

GUT ZU WISSEN

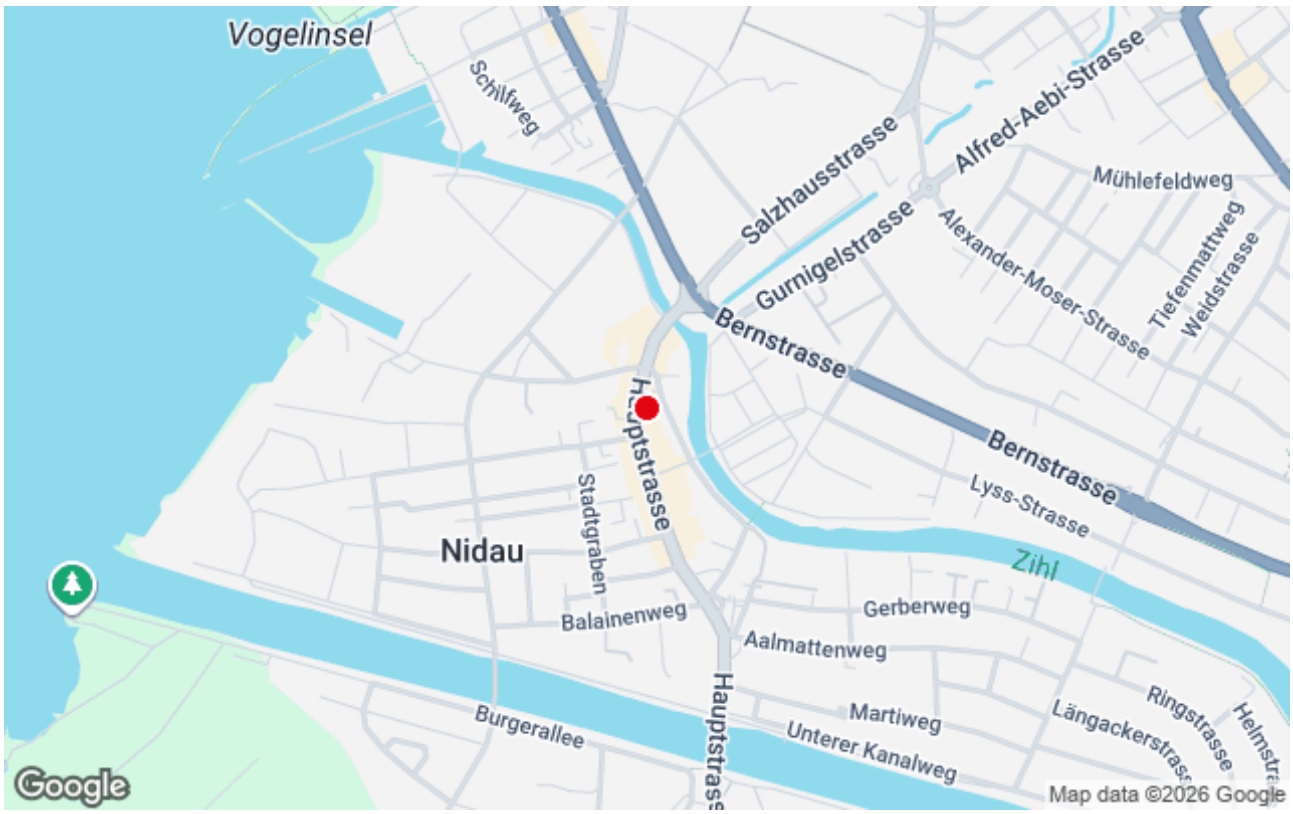
- Ausstellung ist auch geöffnet am Nidauer Weihnachtsmarkt: Sonntag 13.12.2026, 11h - 18h



CONTACT

Nidau Gallery
Hauptstrasse 13
2560 Nidau

+41 (0)78 825 11 19
nidaugallery.com



PDF généré le 26.11.2026